



Suzuki Jimny (1998-2018)

Gelände-Knirps

U ngewöhnlich lange, von 1998 bis 2018, wurde die erste Generation des Suzuki Jimny gebaut. Der Kleinwagen ist ein echter Geländewagen mit Leiterraum, Starrachsen und zuschaltbarem Allradantrieb. Damit ist man bestens im schwierigen Gelände gerüstet, besonders dann, wenn enge Platzverhältnisse herrschen. Der kleine Jimny ist hier mit seinen geringen Abmessungen, den großen Böschungswinkeln und dem Allradantrieb ideal vorbereitet. So wohl er sich im Gelände fühlt, die Straße ist nicht wirklich für den Jimny gemacht. Das harte und holprige Fahrwerk, der laute Innenraum, die wenig zielgenaue Lenkung, die auf Dauer unbequemen Sitze und die miserablen Bremsleistungen sprechen nicht für den Jimny auf längeren Strecken. Weil die Sitze in der zweiten Sitzreihe sehr unbequem sind und der Zustieg dorthin mühselig, empfiehlt es sich, die Rücksitze umgeklappt zu lassen und so den winzigen Kofferraum zu erweitern und den kleinen Japaner nur als Zweisitzer zu nutzen. Als störend im Alltag erweist sich auch die unpraktisch auf der rechten Seite angeschlagene Hecktür. Im Zuge zweier Facelifts 2005 und 2012 wurde das Auto optisch frisch gehalten. Die in Spanien hergestellten Cabrios und Diesel-Varianten sind qualitativ den in Japan produzierten übrigen Varianten unterlegen. Außerdem ist die Ersatzteilversorgung mit Cabrio-spezifischen Teilen schwierig. Bei den Hauptuntersuchungen bereiten die Bremsen, die Achsaufhängungen und die Beleuchtung relativ oft Probleme. Laut ADAC Pannenstatistik ist der Jimny ein sehr zuverlässiges Auto.

Empfehlung: Das Motorenangebot für den Jimny ist sehr beschränkt. Es gibt einen 1,3 l großen Saugbenziner mit 80 bis 86 PS Leistung. Dieser Motor ist relativ durchzugschwach, läuft rau und bleibt dabei nicht sonderlich sparsam. Eine Benziner-Alternative steht aber nicht zur Wahl. Einen von Renault entliehenen Dieselmotor gibt es mit wahlweise 65 oder 83 PS. Auf der Straße wirkt die schwächere Variante sehr zäh. Im Gelände haben die Diesel wegen des höheren Drehmoments einen kleinen Vorteil gegenüber dem Benziner. Allerdings sind gebrauchte Suzuki Jimny selten als Diesel verfügbar.

- ⊕ sehr gute Geländeeigenschaften, überwiegend einfache Bedienung, wertstabil, übersichtliche Karosserie
- ⊖ laute Innengeräusche, durstiger und kraftloser Benziner, geringe Anhängelast, hakelige Schaltung, gefühllose Lenkung, unkomfortable und holprige Federung, unbequeme Sitze, unpraktische Hecktür, winziger Kofferraum, schwache Bremsen

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
ADAC-Bewertung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	-	8,2	-

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	21,1	25,4	30,9	25,4	27,2	26,1	27,0	25,0	24,6	23,3	21,3	18,3	17,6	16,6	14,5	12,7	11,4	9,9	7,8	6,3	4,8
	29,7	31,4	37,8	33,3	34,1	34,5	34,9	32,7	31,8	32,1	29,8	28,3	26,4	22,3	20,4	17,7	17,3	16,2	15,2	13,5	11,6
	38,4	37,4	44,6	41,2	41,0	42,9	42,8	40,3	39,1	40,8	38,3	38,4	35,1	27,9	26,2	22,6	23,3	22,6	22,6	20,8	18,3
	47,0	43,4	51,5	49,1	47,9	51,3	50,7	48,0	46,3	49,6	46,8	48,4	43,9	33,6	32,1	27,6	29,2	28,9	30,0	28,0	25,1
	>47,0	43,4	51,5	49,1	47,9	51,3	50,7	48,0	46,3	49,6	46,8	48,4	43,9	33,6	32,1	27,6	29,2	28,9	30,0	28,0	25,1

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik deuten die verfügbaren Daten auf sehr hohe Zuverlässigkeit hin. Der TÜV bemängelt die Lenkanlage, Rost und insbesondere die Bremsanlage häufig. Fußbremse, Bremsleitungen, verschlissene Bremsscheiben und die Feststellbremse fallen negativ auf. Bei älteren Fahrzeugen bereiten auch Motormanagement und Abgasreinigung überdurchschnittlich oft Probleme.
Häufige Bauteilfehler	Zündkerze (2009)
Rückrufe	8/2010: Laut Importeur kann bei diesen Modellen der äußere Kunststofflaufring der Spannrolle des Antriebsriemens für Nebenaggregate (auch Servopumpe) brechen. Das führt zum Abrutschen des Antriebsriemens und die Nebenaggregate werden nicht mehr angetrieben. Dadurch kommt es zu Ausfall der Servopumpe der Lenkkraftunterstützung und in Folge zu erhöhten Lenkkräften. Die Händler ersetzen die defekte Spannrolle gegen eine verbesserte Version. Die Aktion wurde im Juli 2010 gestartet, dauert etwa eine halbe bis eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.687 (auch andere Modelle betroffen) 10/2014: (Typ SN): Die Befestigungsschrauben des Panhardstabes vorne und hinten können sich lockern. Dann ist eine stabile Seitenführung nicht mehr gewährleistet und das Fahrverhalten wird ggf. instabil (Schleudergefahr). Es kann dabei auch zu starken Vibrationen am Lenkrad wie auch verminderter Lenkbarkeit des Fahrzeugs kommen. Die Händler tauschen die Befestigungsschrauben aus und ziehen diese mit vorgeschriebenem Drehmoment fest. Der Rückruf ist im September 2014 angelaufen, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.303 10/2016: Fehlerhafte Bremskraftverstärker können vorzeitig ausfallen, so dass Unterdruck im Bremskraftverstärker abfällt und sich die Bremspedalkraft deutlich erhöht. Das kann den Fahrer beim Bremsen erschrecken und dann ggf. die Bremsbetätigung verzögern, was dann zu verspäteter Bremsreaktion führen kann. Die Händler tauschen den Bremskraftverstärker aus und entlüften das Bremssystem. Die Aktion wurde im Oktober 2016 gestartet, dauert etwa zwei Stunden und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.399

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

10/1998	Einführung des dreitürigen Geländewagens als Nachfolgemodell des Suzuki SJ/Samurai mit einer Motorvariante und zuschaltbarem Allradantrieb: 1.3 (59 kW/80 PS), erfüllt Schadstoffklasse D3; Fahrer- und Beifahrerairbag serienmäßig, ABS gegen Aufpreis
---------	---

01/2001	modifizierter Motor: 1.3 (60 kW/82 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 3 und D4
06/2004	neue zusätzliche Motorvariante: 1.5 DDiS (48 kW/65 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 3
03/2005	modifizierter Motor: 1.3 (63 kW/86 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 4
12/2005	leichte Modellpflege, Dieselmotor 1.5 DDiS nicht mehr erhältlich, ABS serienmäßig
05/2011	Motor 1.3 (63 kW/86 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
10/2012	leichte Modellpflege
08/2015	modifizierter Motor: 1.3 (62 kW/84 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6b
06/2018	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 10/2018

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Geländewagen	Cabrio
Länge/Breite/Höhe [mm]	3610/1600/1665	3625/1600/1655
Breite mit Spiegeln [mm]	1780	1780
Kofferraumvolumen [l]		113
Dachlast [kg]	40	40

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.5 DDiS	1.5 DDiS
Aufbau/Türen	GE/3	GE/3	GE/3	GE/3	GE/3	GE/3	GE/3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1298	4/1328	4/1328	4/1328	4/1328	4/1461	4/1461
Leistung [kW/PS]	59/80	60/82	62/84	63/86	63/86	48/65	63/86
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	104/4500	110/4500	110/4100	110/4100	110/4500	160/2000	200/1750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	n.b.	n.b.	14,1	14,1	15,4	21,2	17,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	140	140	140	140	140	130	145
Verbrauch Hersteller pro 100 km	8,0 l N (NEFZ)	7,8 l SP (NEFZ)	7,1 l S (NEFZ)	7,1 l S (NEFZ)	7,3 l S (NEFZ)	6,1 l D (NEFZ)	6,1 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	189 g/km	184 g/km	162 g/km	162 g/km	174 g/km	162 g/km	162 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	G	G	F	F	G	F	F
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1100/350	1300/350	1300/350	1300/350	1300/350	1300/350	1300/350
Tankinhalt [l]	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	12/12/14	12/12/14	12/12/16	12/12/16	12/12/16	12/12/14	12/12/16
Steuer pro Jahr* [Euro]	87	94	162	162	94	249	249
Schadstoffklasse	D3	Euro 3 und D4	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 4	Euro 3	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.5 DDiS	1.5 DDiS
Wartung 1	310	320	310	310	320	310	310
bei km/Monate	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12
Wartung 2	470	490	580	580	490	440	450
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 3	440	590	430	430	590	470	470
bei km/Monate	45000/36	45000/36	45000/36	45000/36	45000/36	45000/36	45000/36
Zahnriemen	380	-	-	-	-	450	480
bei km/Monate	105000/0	-/-	-/-	-/-	-/-	75000/60	75000/60
Bremsscheiben und -beläge vorne	550	550	550	550	550	610	620
Bremsscheiben und -beläge hinten	760	760	750	750	760	760	760
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0	0	0
Kupplung	640	650	640	640	650	650	600
Generator	740	740	770	770	740	900	930
Anlasser	590	750	710	710	750	750	750

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.5 DDiS	1.5 DDiS
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	67	68	75	75	70	81	81
Betriebskosten (Kraftstoff)	192	198	177	177	181	147	147
Werkstatt-/Reifenkosten	95	97	98	98	97	99	106
Gesamtkosten pro Monat	354	363	350	350	348	327	334
Gesamtkosten pro km [Cent]	28,3	29,0	28,0	28,0	27,8	26,1	26,7

Garantien

Der Jimny hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren oder bis 100.000 km. Zudem bietet Suzuki eine sechsjährige Garantie gegen Durchrostung, eine Lackgarantie gibt es hingegen nicht. Außerdem gilt eine europaweite Mobilitätsgarantie drei Jahre lang.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Ein Crashtest-Ergebnis steht nicht zur Verfügung.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.